

Bibelübersetzung, und beim Gottesdienste üblich. Im gemeinen Leben reden die Kopten arabisch.

III. Sprache von Habesch, eine alte Tochter der arabischen. Gegenwärtig ist sie sehr stark mit der Sprache der Negern vermischt. Sie hat zwei Hauptmundarten, a) die Apuntische, in welche die Habeschianer die Bibel übersetzt haben, b) die Amharische, welche in den meisten Provinzen des Landes gesprochen wird.

IV. Kabilische Sprache. Im nördlichen Theile von Afrika, von der Gränze Aegyptens an bis an den Atlas, wohnen noch Ueberbleibsel der alten ursprünglichen Afrikaner unter den arabischen Stämmen zerstreut. Sie heißen Kabilen, und ihre Sprache Schoviah oder Schilha.

V. Neger-Sprachen. Wir kennen folgende:

- a) Die der Kuler
- b) — der Quaiosen. } in Senegambien.
- c) — der Mandingos.
- d) — Sprache Amina in Nordguinea.
- e) — von Loango.
- f) — von Kongo auch in Angola und Benguela.

VI. Sprache der Kaffern im südlichen Theile von Afrika. Die Mundart der Hottentotten, welche zunächst am Vorgebirge der guten Hoffnung wohnen, ist am meisten bekannt.

VII. Sprache von Madagaskar.

In Ansehung der Religion sind die Einwohner Heiden, Mohamedaner, Christen und Juden.

Die Heiden machen unstreitig den größten Theil der Bewohner von Afrika aus. Es sind aber keine Aebter des Teufels, wie uns alte Nachrichten vorlügen, sondern einige glauben ein höchstes, ihnen übrigens unbekanntes, Wesen, und alle verehren Fetischen.